JUGEND PARTIZIPATION

Die Beteiligung von Jugendlichen ist ein zentrales Ziel der „Partnerschaft für Demokratie“. Im Rahmen der Partnerschaft wird jungen Menschen ermöglicht, eigene Projekte zu verwirklichen und sich langfristig an der Partnerschaft zu beteiligen.

Sowohl neue als auch bestehende Projekte der Jugendpartizipation sollen hier gefördert und gestärkt werden.

Möchtest du dich auch einbringen und mit anderen Jugendlichen gemeinsam aktiv sein? Dann melde dich für weitere Informationen gerne bei uns.

FEDERFÜHRENDES AMT

Landkreis Sankt Wendel
Lukas Kowol
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Mommstr. 21 -31
66606 St. Wendel
T 06851 801-2052
F 06851 801-2092
pfd@lkwnd.de
landkreis-st-wendel.de

Landkreis Sankt Wendel

KOORDINIERUNGS- UND FACHSTELLE

Adolf-Bender-Zentrum

Yannick Meisberger
Gymnasialstraße 5
66606 St. Wendel
T 06851 808279-1
yannick.meisberger@adolf-bender.de
adolfbender.de

Sophia Folz
Gymnasialstraße 5
66606 St. Wendel
T 06851 808279-2
sophia.folz@adolf-bender.de
adolfbender.de

ADOLF-BENDER-ZENTRUM
für Demokratie und Menschenrechte

pfd.landkreis-st-wendel.de

Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!

PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE

Landkreis Sankt Wendel

DEMOKRATIE ZUM ANPACKEN

ADOLF-BENDER-ZENTRUM
für Demokratie und Menschenrechte

Die „Partnerschaft für Demokratie“ im Landkreis Sankt Wendel steht für ein breites Netzwerk aus Vereinen, Verbänden, Kirchen, Trägern der Jugendarbeit und weiteren zivilgesellschaftlichen Institutionen in Zusammenarbeit mit Akteur*innen der kommunalen Verwaltung.

Demokratie bedeutet auch, gemeinsam zu gestalten und für bestehende Herausforderungen und Konflikte einer Gesellschaft Handlungsstrategien zu entwickeln. Die Akteur*innen der Partnerschaft für Demokratie nehmen sich dieser Aufgabe an, um die Teilhabe aller Menschen an gesellschaftlichen Prozessen zu fördern und die Demokratie zu stärken.

ZIELE

- Zivilgesellschaftliches Engagement fördern
- Demokratisches Verhalten stärken
- Entwicklung und Stärkung demokratischer Strukturen
- Einsatz für Vielfalt und Toleranz.

PROJEKTE ENTWICKELN UND UMSETZEN

Demokratie soll praktisch werden und dafür haben gemeinnützige Träger und Institutionen die Möglichkeit, Fördermittel zu beantragen. Diese stehen in einem Aktions- und Initiativfonds zur Verfügung.

Förderfähig sind alle Einzelprojekte, die Demokratie und Toleranz als Schwerpunkt setzen.

DIE PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE DES LANDKREISES SANKT WENDEL WIRD GEFÖRDERT IM RAHMEN DES BUNDESPROGRAMMS „DEMOKRATIE LEBEN!“ DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR FAMILIE, SENIOREN, FRAUEN UND JUGEND SOWIE DURCH DEN LANDKREIS SANKT WENDEL.

pfd.landkreis-st-wendel.de

BEWERBEN SIE SICH MIT IHRER PROJEKTIDEE UND BEANTRAGEN SIE FÖRDERMITTEL

Durch einen Begleitausschuss, der aus zivilgesellschaftlichen Akteur*innen und der kommunalen Verwaltung besteht, werden zu fördernde Projekte ausgewählt. Alle gemeinnützigen Institutionen können Anträge stellen.

Die Koordinierungs- und Fachstelle im Adolf-Bender-Zentrum berät interessierte Träger, Vereine, Verbände u.a. im Vorfeld der Antragstellung, unterstützt sie bei der Planung und Durchführung von Projekten und begleitet sie von der Idee bis zur Abrechnung.